

g. Viktoria-Hotel
Union
Central-Hotel
Godesberg
Schwarzer Bock
de Einhorn
Goldenes Ross
n. Hannover
Kaiserhof
4 Jahreszeiten
h. Zwei Bocke
Schwarzer Bock
Z. Stadt Biebrich
Rheinstr. 68
nd Schw. Bock
Z. Stadt Biebrich
Hotel Berg

Quisisana
Metropole
Z. Stadt Biebrich
Hotel Berg
Grüner Wald
Webergasse 38
Magdeburg
Rheinstr. 17
gen. Stadt Biebr.
Kaiserhof
Einhorn
n. Grüner Wald
Nürberg
Rönorbad
Union
Grüner Wald
Moik, Hotel Berg
t. Webergasse 37
Metropole
Schulberg 7
Einhorn
Union
erg. Pr. Nikolaus
itz. Schw. Bock
Mildeheim
Hotel Nassau
Donn. H. Nassau

agh. Viktoria-H.
iserslautern
Schwarzer Bock
Hotel Nassau
Friedrichstr. 31
Rheinischer Hof
heim. Gr. Wald
r Stadt Biebrich
Grüner Wald
Grüner Wald
Grüner Wald
Friedrichstr. 29

Damenwäsche
Wilhelmstraße
ind:
rmer
Haut zu tragen
licht Schönheit
ang nach Maß

ge
Stadt
inent
rsee
erhaus
2-6
abinen.
rich.
brunnen.
eater
Kochbrunnen
biot jetzt frei
Gesang:
wart
e Gesangsparlie hat
st übernommen.
en in den Kammern
(Haus).
ter
ellung 8 1/2 Uhr.
Nieder-
ssungen
in:
ünchen
Ornberg
ugsburg
ürzburg
Frankfurt
Cöln
uisburg
esbaden

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste



Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 Bll., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 Bll.
Einsame Nummer mit der Kurhauptliste 1.50 Bll., mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm 1.00 Bll.
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Besitzer keinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile 200 Millard., die 60 mm breite Reklamezeile 400 Millard., die 84 mm breite Reklamezeile 500 u. 800 Millard., Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen 250, 600, 700 u. 1000 Millard. / Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 3690.

Nr. 313.

Samstag, 8. November 1924.

58. Jahrgang

Die Programme für Kurhaus und Theater befinden sich auf Seite 2

Aus dem Kurhaus.

Lichtbildervortrag.

Auf den heute Samstag, abends 8 Uhr im kleinen Saale stattfindenden Lichtbildervortrag des Herrn Dr. Waldschmidt über das Thema „Sizilien und seine Kunststätten“ sei hiermit nochmals hingewiesen.

Heiterer Abend.

Am Sonntag Abend wird sich erstmalig der Schauspieler Ludwig Wagner vom Landestheater Darmstadt in einem „Heiteren Abend“ dem hiesigen Publikum vorstellen. Wagner genießt bereits durch seine ähnlichen Veranstaltungen in Darmstadt, Frankfurt etc. einen Namen und dürfte auch durch die Vielseitigkeit seines Programmes und seines Könnens das hiesige Publikum in jeder Weise zufrieden stellen.

Theater und Kunst in Wiesbaden.

— Die „Erdgeist“-Erstaufführung im Kleinen Haus. In der heute Samstag stattfindenden Erstaufführung von Wedekinds „Erdgeist“ sind beschäftigt: Medizinalrat Dr. Goll: Paul Wiegner, Dr. Schön: August Mombert, Alwa: Paul Breitkopf, Schwarz: Wolfgang Langhoff, Prinz Escarny: Gustav Schwab, Schigolch: Max Andriano, Rodrigo: Guido Lehmann, Hugenberg: Erich Buschardt, Escherich: August Schwade, Lala: Hilde Wernburg, Gräfin Geschwita: Genia Nellen, Ferdinand: Hans Bernhöft, Henriette: Doris Voss. Die technische Einrichtung der Bühnenbilder besorgte Friedrich Schleim. Die Tankostüme der Lulu wurden von Gerhard T. Buchholz entworfen und in den Werkstätten des Staatstheaters unter der Leitung von Philipp Bach angefertigt.

Sport.

Wiesbadener Rennbahnstaffel. Am 16. November kommt, wie alljährlich, auf der Erbenheimer Rennbahn bei jeder Witterung die durch den Wiesbadener Stadt- und Landverband ausgeschriebene Rennbahnstaffel zum Austrag. Die Meldungen müssen bis zum 10. November dem technischen Leiter Fleinert Moritzstrasse 7 vorliegen.

Im Kurhaus

Am Donnerstag ein Arien-, Lieder- und Duettenabend statt, für den Anni Hans-Zoepffel von hier (Sopran) und Thea Cossack aus Dortmund (Alt) gewonnen waren. Frau Cossack besitzt eine sehr sympathische, weich klingende Stimme, die allerdings mehr ein Mezzosopran als ein Alt ist. In bezug auf Ton- und Lautbildung, Atmung, Phrasierung und Deklamation liess sich überall eine fleissige Schulung erkennen. In Liedern von Schumann und Mahler zeigte sich auch ein natürlicher, warm empfindender Musiksinne und ein ansprechendes Vortragstalent, das seine Wirkung auf die Zuhörer nie verfehlen wird. Die Andromache-Arie von Bruch („Aus der Tiefe des Grams“), die die Künstlerin als Eingang sang, war wohl nicht besonders glücklich gewählt. Abgesehen von der wünschenswerten Tiefe des Organs mangelte es hier noch an der nötigen dramatischen Beschwingtheit, an der packenden Gestaltungskraft, die die Seelen in lebhaftes Mitschwingen versetzt. Frau Hans-Zoepffel trug Lieder von Schubert, Mahler, Pfitzner, Trunk und Arien von d'Albert und Puccini mit feingeschliffener Technik vor. Manche Dinge, wie z. B. die virtuose Behandlung des Kopfreisters, musste man wieder besonders bewundern.

Automobilfünfländerfahrt 1925. Der Ungarische Automobilklub ist mit einer neuen Veranstaltung beschäftigt, die 1925 als Fünfländer-Tourenfahrt durchgeführt werden soll. Die Fahrt soll durch Ungarn, die Tschechoslowakei, Polen, Oesterreich und Deutschland führen. Die Gesamtstrecke wird mit 2200 bis 2500 km projektiert. Als Termin wird Ende Juni in Aussicht genommen. Die ganze Tour soll in sieben Fahrtagen, denen zwei Ruhetage eingeschlossen werden, zur Durchführung gelangen. Im Rahmen des Wettbewerbs werden auch Schnelligkeitskonkurrenzen stattfinden und zwar Flachrennen im Forstenrieder-Park bei München und Bergrennen auf der Strecke Königsal-Jilowisch bei Prag.

— **Weltrekord im Stabhochsprung.** In Tokio wurde ein neuer Weltrekord im Stabhochsprung von dem amerikanischen Leichtathleten Ralph Spearow aufgestellt, der 4.22 Meter glatt übersprang. Den bisherigen Rekord hielt der Norweger Hoff.

HOTEL METROPOLE

erstklassig / fließend Wasser überall / Telefone

RESTAURANT

vornehm / beliebt / bekannt

TANZ-ABENDE Mittwochs u. Samstags

Reise und Verkehr.

— **Das Reisen in Deutschland.** Wie die Reichszentrale für deutsche Verkehrswerbung erfährt, ist die deutsche Reichsbahn dauernd bemüht, die Ausstattung der Personenwagen zu verbessern und dadurch bei den Reisenden das Gefühl der Behaglichkeit zu erhöhen. Während der diesjährigen Heizzeit werden die Abteile 1. und 2. Klasse der D-Zugwagen mit Rosshaarläufern belegt werden. Die übrigen Personenwagen auch mit solchen Läufern auszustatten, verbietet vorläufig der Mangel an vorhandenen Mitteln.

— **Der Wunsch nach besserem Bahnverkehr zwischen Frankfurt und Basel.** Der Ausschuss

für den Verkehr im Rheintal, die Vertretung aller grösseren Verkehrs- und Wirtschaftsverbände in den Gebieten zwischen Basel und Frankfurt a. M., stellt an die Leitung der Reichsbahn das dringende Ersuchen, die Strecke Frankfurt a. M.—Karlsruhe—Basel im Sommerfahrplan 1925 wenigstens annähernd wieder mit ihrem früheren Schnellzugsverkehr und den bis 1914 üblich gewesenem Fahrgeschwindigkeiten auszustatten.

Neues vom Tage.

— **Rückkehr zur Postkutsche.** Das Jahrhundert der Postkutschen ist vorbei. Wir konstatieren das in dieser Zeit der rasenden Autos und Autounfälle mit einem gewissen Bedauern. Es wirkt deshalb einigermaßen tröstend, wenn wir hören, dass in England der Versuch gemacht wird, die altmodische, überlebte Postkutsche wieder zu Ehren zu bringen. Kürzlich ist solch eine alte Postkutsche zum ersten Male wieder dem Verkehr übergeben worden. Es war auf der Strecke von Piccadilly nach Brighton, ein Weg von etwa 60 englischen Meilen, wofür sieben Stunden gebraucht wurden. Etwa alle zehn Meilen wird das Viergespann vor der Postkutsche gewechselt. Das alles geht in Ruhe und Gemächlichkeit vor sich. Kein nervöses Hasten, wie bei einer Autotour. Zeit haben und sich Zeit nehmen, das ist die Parole. Und ausgiebig an die leiblichen Bedürfnisse denken. Eine ganze Stunde ist für das Mittagssnack vorgesehen. Man fühlt sich wieder einmal als Mensch, fühlt sich in eine Zeit zurückversetzt, die man sonst nur aus Romanen kennt.

— **Die neuen Reichsbanknoten.** Die Scheine zu 10, 20, 50 und 100 Mark werden zu Anfang der kommenden Woche ausgegeben werden; eine Woche erfolgt die Ausgabe der Tausendmarkscheine. Ein Vergleich der neuen Reichsbanknoten mit den Geldscheinen anderer Länder ist nicht zu scheuen. Gemessen am Dollarschein, dessen sämtliche Wertabschnitte von gleicher Grösse und fast gleicher Druckausstattung der Vor- und Rückseite sind, kommen unsere Reichsbanknoten den Bedürfnissen des Verkehrs in weitestem Masse entgegen. Sie sind unterschiedlich in Grösse und Farbe, klar in Schrift und Ziffern und scharf in der Druckausführung. Das längliche Format gestattet die Unterbringung in ungebrochenem Zustand wenigstens für die beiden unteren Scheine, während für die höheren Werte ein einziger Bruch genügt, um sie in jeder Brieftasche verwahren zu können.

— **Ein Bund deutscher Aerztinnen.** Vor kurzem tagte in Berlin die Gründungsversammlung des Bundes Deutscher Aerztinnen. Der Gedanke, dass den Aerztinnen als Frauen besondere Aufgaben für ihre Wirksamkeit in engerem Kreis, wie in der breiten Öffentlichkeit gegeben sind, führte zu angeregten Aussprachen und zur Aufstellung eines ausgedehnten Arbeitsprogramms.

Einige Duette von Brahms und Fleck brachten angenehme Abwechslung in das Programm. Sie wurden recht sauber und sorglich schattiert gesungen. Wenn sie nicht restlosen Genuss boten, so lag das in der Hauptsache an der zu verschiedenen Klangfarbe der beiden Stimmen. Herr Hans Göbel begleitete wie immer sehr feinfühlig und unterstützte so die Sängerinnen in hervorragender Weise. Die Zuhörer liessen es an Beifall und Blumen nicht fehlen.

Die alten Herren.

Man sieht sie am Mittag, wenn die Sonne am wärmsten ist. Dann gehen sie mit kleinen behutsamen Schritten, gestützt auf einen Stock mit alter, oft seltsamer Krücke, durch die Anlagen, sehen über die Blumen, nicken zu Bekannten hinüber und murmeln vor sich hin. Wenn es trocken und besonders warm ist, sitzen sie auf den Bänken der Anlagen, einer neben dem andern, und diskutieren. Über das Wetter, über die Politik, über die Preise, über die Mädchen. Sie reden gern — zu Hause hört man ihnen vielleicht nicht mehr recht zu — hier aber, unter sich, wird die Unterhaltung lebhaft, ja lässt zuweilen einen kleinen Streit entstehen.

Sie gehen immer dunkel gekleidet, die Haare sorgfältig gebürstet, räuspert sich in gewissen Abständen und nehmen die kleinen Dinge des Lebens wichtiger als die Jüngeren.

Zuweilen, in schönen Tagen, kann es vorkommen, dass eine junge Frau oder eine hübsche Gouvernante sich auf der Bank der alten Herren einfindet. Dann hat ein glücklicher Tag für den ersten der alten Gardegeschlagen, der langsam den gewohnten Weg daherkommt. Dann sieht ihm aus der gewohnten Ecke ein junges unbekanntes Gesicht entgegen, und wenn er noch nicht allzu griesgrämig ist und noch lächeln kann, hören ihm die Frauenohren ein Weillchen zu. Denn an schönen sonnigen Tagen sind die jungen Frauen weicher und verträumter als sonst, sie hören leichthin auf die Worte des alten Herrn, der nichts will, als dass man ihm ein wenig zuhört, dass man ein kleines Stückchen seiner jungen Zeit ihm schenkt.

An solchen Tagen ist die Jugend milder und verstehender, an solchen Tagen huscht zuweilen — leichtfüßig, wie ein Schatten — der Gedanke durch das Hirn, dass auch auf dich, der du da jung und warm unter dem Baum sitzt oder leicht über den Platz gehst, ein anderer ferner Tag wartet. Und da lächelst du ihnen und hörst ihnen ein Viertelstündchen zu — den alten Herren.

NASSAUER HOF

Grillroom
vollständig neu

Kurhaus Wiesbaden

Samstag, den 8. November 1924.

Nachmittags 4 Uhr:

**Abonnements-Konzert
des städtischen Kurorchesters**
(Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung:

Musikdirektor H. JRMER

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Tantalusqualen“ . . . F. v. Suppé
2. Nocturno H. Sitt
3. Vorspiel zum III. Akt aus
„Das Heimchen am Herd“ . . . C. Goldmark
4. Chor der Friedensboten aus
„Rienzi“ R. Wagner
5. Ouverture „Der Cid“ P. Cornelius
6. Ballettszene J. Mayseder
7. Fantasie aus „Der Bajazzo“ . . . R. Leoncavallo

Abends 8 Uhr:

**Abonnements-Konzert
des städtischen Kurorchesters**
(Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung:

Musikdirektor H. JRMER

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Titus“ W. A. Mozart
2. Adagio und Polonaise
aus der Serenade op. 8 . . . L. v. Beethoven
3. Vorspiel zu „Melusine“ C. Grammann
4. Ballettmusik aus „Gioconda“ . . . A. Ponchielli
5. Im Herbst, Ouverture E. Grieg
6. Fantasie aus „Carmen“ G. Bizet
7. Galop chromatique F. Liszt

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Lichtbilder-Vortrag**Dr. Wolfram Waldschmidt****„Sizilien und seine
Kunststätten“**

Eintrittspreise: 1, 1 1/2, 2 1/2, 3 Bill. Mk.

Garderobegebühr: 0,10 Bill. Mk.

**Staatstheater Wiesbaden
Grosses Haus**

Samstag, den 8. November 1924.

7. Vorstellung. 210. Vorstellung. Stammreihe F.
Dienst- und Freiplätze sind aufgehoben.**Salome**Drama in einem Aufzuge nach Oskar Wildes gleichnamiger
Dichtung in deutscher Übersetzung von Hedwig Lachmann.
Musik von Richard Strauss.

Personen:

Herodes	Christian Streib
Herodias	Lilly Haas
Salome	Edith Maerker
Jochanaan	Fritz Krenn
Narraboth	Ludwig Hoffmann
Ein Page der Herodias	Sigrid Johanson
	Heinrich Schorn
	Robert Remstedt
	William Russell
	Hans Schuh
	Fritz Mechler
	Alex. Nosalewicz
	Theo Zentes
	Fr. Biehler
	W. Strientz
	Ferdin Wenzel
	Dina Sidenius

Fünf Juden

Zwei Nazarener

Zwei Soldaten

Ein Cappadocier

Ein Sklave

Schauplatz der Handlung:

Eine grosse Terrasse im Palast des Herodes.

Ohne Eröffnungsmusik.

Eine Pause findet nicht statt.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Ende gegen 9 1/4 Uhr.

Grosses Haus

Sonntag 6 1/2 Uhr: „Der Freischütz“ Stammreihe D.

**Staatstheater Wiesbaden
Kleines Haus**

Samstag, den 8. November 1924.

247. Vorstellung.

Bei aufgehobenen Stammkarten

Zum ersten Male!

ErdgeistTragödie in 4 Aufzügen und einem Prolog
von Frank Wedekind.

In Szene gesetzt von Dr. Wolff von Gordon.

Personen:

Medizinrat Dr. Groll	Paul Wiegner
Dr. Schön	August Mombert
Alwa, sein Sohn	Paul Breikopf
Schwarz, Kunstmaler	Wolfgang Langhoff
Prinz Escarny, Afrikareisender	Gustav Schwab
Schigolch	Max Andrian
Rodrigo, Artist	Guido Lehmann
Hugenberg, Gymnasiast	Erich Buschardt
Escherich, Reporter	August Schwade
Lulu	Hilde Wornburg
Gräfin Geschwitz, Malerin	Genia Nellen
Ferdinand, Kutscher	Hans Bernhöf
Henriette, Zimmermädchen	Doris Voss
Ein Bedienter	Walter Keune

Technische Einrichtung: Friedrich Schlein.

Tanzkostüme: Philipp Bach.

Inspektion: Walter Keune.

Nach dem 2. Aufzuge 10 Minuten Pause.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Ende etwa 10 1/4 Uhr.

Kleines Haus

Sonntag 6 1/2 Uhr: „Komödie der Verführung“
bei aufgeh. Stammkarten.**Gedenket der deutschen
Nothilfe**

*

Spenden werden durch alle Wiesbadener
Banken angenommen
Ortsausschuss Wiesbaden**Restaurant „Hahn“**15 Spiegelgasse 15
nahe Kurhaus und Kochbrunnen**Berühmt für Küche und Keller**

Hummer — Austern — Caviar

TANZ

Hauskapelle

TANZ

A. Opitz**Pelzwaren**

138

Werkstätten für feinste Maßarbeit

Webergasse 17/19 * Gegründet 1830 * Telefon 132

S. BLUMENTHAL & Co

KIRCHGASSE 39/41 WIESBADEN TELEFON 188, 950, 6309

GRÖSSTES KAUFHAUS AM PLATZE

139

UNSERE SPEZIAL-ABTEILUNGEN DAMEN-KONFEKTION UND PUTZ / KLEIDERSTOFFE
SEIDE / HERREN- U. DAMEN-WÄSCHE SIND MIT NEUHEITEN REICH U. PREISWERT SORTIERT**NASSAUER HOF WIESBADEN**

Täglich 4 1/2 Uhr (mit Ausnahme des Sonntags)

VORNEHMER TANZ-TEE

JULIUS BORMASS G. m. b. H.

Einziges Warenhaus am Platze

Kirchgasse
45

WIESBADEN

Telefon
2^{u.} 16

Einziges Warenhaus am Platze

Enorme Auswahl aller Artikel für Luxus und Bedarf

Städtische Badhäuser

Kaiser Friedrich-Bad

Städtisches Badhaus u. Inhalatorium
Langgasse 38/40

1. Thermal- und Süsswasserbäder, desgl. Kohlensäure-, Sauerstoff- und sonstige Zusatzbäder, Massagen, Hochdruckduschen von 8 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags.
2. Moor- und Sandbäder, Duschmassagen, jedoch nur nach vorheriger Bestellung an der Kasse des Badhauses, von 8 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags.
3. Wasserbehandlung, Fangopackungen, Wärmebehandlung, elektr. Licht- und Wasserbäder von 8 bis 1 Uhr vormittags und 3 bis 6 Uhr nachmittags.
(Für Damen Dienstag nachmittags und Freitag vormittags geschlossen.)
4. Römisch-irische Behandlung: für Herren von 8 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags ausser Dienstag nachmittags und Freitag vormittags. Für Damen Dienstag nachmittags von 1 bis 6 Uhr und Freitag vormittags von 8 bis 1 Uhr.
5. Inhalationen von 8 bis 1 Uhr vormittags und 2^{1/2} bis 6 Uhr nachmittags.
An Sonnabenden Badezeit bis 7 Uhr nachmittags.

Sonn- u. Feiertags geschlossen

Badhaus zum Schützenhof

Schützenhofstrasse 4

Thermalbäder mit Ruhegelegenheit
8 bis 1 Uhr vormittags und 3 bis 6 Uhr nachmittags.

An Sonnabenden Badezeit bis 7 Uhr nachmittags.

Sonn- und Feiertags geschlossen.

Hermann Knapp

WIESBADEN

Früchte- u. Lebensmittel-Grosshandlung
Büro und Engros-Lager: Friedrichstrasse 8
Verkaufslokal Marktplatz 5

Spezialität:

Rheinische Früchte-Konserven
und Braunschweiger Gemüse-Konserven
frische und getrocknete Früchte aus direkten Importen.Leistungsfähigstes Haus und vorteilhafteste
Bezugsquelle für Wiederverkäufer, Hotels,
Restaurants und Pensionen.

Preislisten auf Wunsch zur Verfügung

Telefon 6458

Versand nach Auswärts.

AUGUST HUMBROCK

Herrn- und Damenschneiderei

In- und ausländische Stoffe am Lager

Tailleur pour hommes et dames - Travail sur mesure

Tailor - made by order

Webergasse 14 WIESBADEN Telefon 841



HOTEL FÜRSTENHOF

Sonnenberger Strasse 32
Telefon Nr. 507 und 5070

Gutes modernes Haus

Allgemein gerühmte Küche

Gepflegte preiswerte Weine

Thermal-Bäder

Volle Pension von 8 Mk. an

W. Orfen.

Restaurant



Langgasse 42, am Kaiser Friedrich-Bad

Besuchen Sie die Nibelungen- und Lutherstadt
Worms a. Rh.
eine Bahnstunde von Wiesbaden
Ankunftsstelle d. Verkehrsvereins, Kunstverlag
Herbst, gegenüber d. Lutherdenkmal.

BIERPALAST B. P.

Webergasse 37

Das vornehme
Familien-Cabaret

Heute und folg. Tage

Das Riesen-
Novemb.-ProgrammJede Nummer ein
Schlager

Trocadero-Bar

Beste Tanzkapelle

6 Mann

Elektrische Dauer-Ondulation
Ondulation indifrisable, Permanent Wave
Massage: Schönheits-Institut Manicure

Haarfärben **Kästner & Jacobi** HaararbeitenWilhelmstrasse 56 Taunusstrasse 4 Hotel Rose
On parle français Telefon 5959 English spoken

HAPAG-HARRIMAN

HAMBURG-AMERIKA LINIE
UNITED AMERICAN LINES
(HARRIMAN LINE)Regelmäßige Abfahrten der
ERSTKLASSIGEN
PASSAGIERDAMPFER
Albert Ballin, Deutschland
Resolute, Reliance

HAMBURG NEW YORK

D. „Albert Ballin“ 4. Dez.
D. „Deutschland“ 18. Dez.
D. „Albert Ballin“ 15. Jan. 25
Ausgehend über Southampton, Cherbourg
Rückkehrend über Cherbourg, SouthamptonALLE BEQUEMLICHKEITEN
für anspruchsvolle Reisende erster und
zweiter Klasse wie für Fahrgäste dritter
Klasse, vorzügliche Reisegelegenheit bei
ausgezeichneter VerpflegungWEITER REGELM. ABFAHRTEN
nach Südamerika, Cuba/Mexico, West-
indien, Afrika, Ostasien usw.

Fahrkarten, Anstufte und Drucksachen durch

HAMBURG-AMERIKA LINIE

Hamburg, Alsterdamm 25

und deren Vertreter in

WIESBADEN: Reisebüro
der Hamburg-Amerika Linie,
Taunusstr. 11 u. Kranzplatz 5.
MAINZ, J. F. Hillebrand & Co. K. H.
Reiche Klarastr. 10

Hotel-Restaurant-Union

Ecke Mauer- und Neugasse

Vornehm bürgerliches Haus

Bekannt für erstklassige
preiswerte Küche

Gepflegte Weine u. ff. Biere

384 a

Besitzer: G. THIROLF

la Weine

Orig. Bols-Likör-Stube
1 Minute vom Kurhaus

Webergasse 9
Tel. 4682

Unsere
KREYSEL
Schutz- Marke
WIESBADEN

verbürgt vollendete Qualität

Kreyssel-Zigaretten werden daher stets bevorzugt

Marcus Berlé & Cie.

Gegründet 1829 Bankgeschäft Wilhelmstr. 88

commanditiert von der Deutschen Vereinsbank Frankfurt a. M. seit 1873

Fernsprecher für den Stadtverkehr Nr. 5600-5604

Fernsprecher für den Fernverkehr Nr. 5605-5607

Ausführung aller bankmässigen Geschäfte. Wertpapiere. Devisen.

Oral Tresors Tag und Nacht bewacht.

126

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 7. November 1924.
(Nachdruck verboten).

Abels, L., Hr., Köln Grüner Wald
Ackermann, K., Hr., Nastätten Hotel Berg
Amstel, K., Hr., Darmstadt, Z. neuen Adler
Arends, F., Hr., Ahlbeck Kölnischer Hof
Armansky, E., Hr., Berlin Grüner Wald
Augustine, M., Frl., Geisenheim Kaiserhof
Aweril, R., Hr., München Einhorn
Bachem, J., Hr. m. Sohn, Bonn, Grüner Wald
Baecker, A., Frl., Essen Eden-Hotel
Baida, Hr. m. Fr., Ludwigshafen, W. Ross
Becker, H., Hr., Gönners Zum Falken
Becker, J., Hr., Düsseldorf Central-Hotel
Bergmann, L., Hr., Mainz Hotel Happel
Bierbrauer, R., Hr., Weilburg Hotel Berg
Bieschel, F., Hr., Mainz Europäischer Hof
Birke, E., Frl., Garmisch Royal
Blanck, F., Hr. m. Fr., Dortmund Rose
Bockholt, F., Hr., Sooden, Goldener Brunnen
Bolte, F., Frl. m. Begl., Weisses Ross
Büniger, E., Hr. m. Fr., Pariser Hof
Brabänder, E., Frl., Koblenz Evang. Hospiz
Brenscheidt, J., Frl., Hagen Köln. Hof
Buchheimer, Fr. m. Begl., Köln, Hansa-Hotel
Buetgen, A., Frl., Geimlinghausen Villa Olanda
Bunjakowsky, Hr. m. Begl., Emser Str. 52
Burchard, B., Fr., Hotel Nizza
Burkhardt, G., Frl., Koblenz, Evang. Hospiz
Bürger, F., Hr. m. Fr., Frankfurt, Reichspost
Burgmann, F., Hr., Mannheim Reichspost
Cesutka, W., Hr., Kattowitz Hotel Vogel
Clapham, Hr. m. Fr., Kais.-Friedr.-Ring 11
Conrad, L., Hr. m. Fr., Frankfurt, H. Berg
Conrad, W., Hr., Heringen Hotel Berg
Dapke, M., Frl., Warschau, Europäischer Hof
Daraplez, H., Frl., Zausin Royal
Diederich, H., Hr., Frankfurt, Weisses Ross
Donchin, Fr. m. Tocht., Warschau, Römerbad
Duplaug, M., Frl., Worms Central-Hotel
Eckhorn, J., Hr., Osthofen Weisses Ross
Eicke, M., Frl., Düsseldorf Karlsruh
Epp, G., Hr., Stuttgart Prinz Nikolas
Ernst, C., Fr., Frankfurt Hansa-Hotel
Ertel, F., Hr., Frankfurt Europäischer Hof

Esser, K., Hr., Solingen
Estelmann, J., Hr.,
Falk, M., Hr., Strassburg
Falkenberg, O., Frl., Elberfeld, Palast-Hotel
Fant, A., Hr.,
Fiedler, E., Hr., Frankfurt Evang. Hospiz
Fischer, H., Hr., erlin Grüner Wald
Forner, W., Hr., Köln Grüner Wald
Frick, H., Hr., Köln Prinz Nikolas
Friedland, F., Fr., Kiel Rüdesh. Str. 11
Girard, J., Hr., Grenoble Bellevue
Gösch, G., Hr., Zum Anker
Götte, C., Hr., Essen Metropole
Gottlieb, H., Hr., Berlin Hotel Bender
Goulit, R., Hr., Saarbrücken, Zum Falken
Grüner, A., Hr., Hannover Zum Anker
Grell, Fr., Berlin Royal
Hallich, R., Hr., Elberfeld, Zur Stadt Biebrich
Harber, A., Hr., Fulda Hotel Berg
Hardt, A., Fr., Einhorn
von Harnack, E., Hr., Hersfeld, Grüner Wald
Heckert, H., Hr. m. Fr., Frankfurt, H. Berg
Hees, G., Hr., Merzig Hansa-Hotel
Heischer, L., Hr., Zum Anker
Heim, A., Fr., Cronenberg Eden-Hotel
Heim, R., Hr., Köln Westminister
Heitfuss, H., Hr., Frankfurt Grüner Wald
Hengstler, C., Hr. m. Fr., Berlin, H. Vogel
Herbeck, M., Hr., Frankfurt Grüner Wald
Herrmann, A., Hr., Bietigheim, Grüner Wald
Hoeting, J., Hr. m. Fr., Amsterdam

Holzmann, A., Hr., Mannheim Viktoria-Hotel
Ising, G., Hr. m. Fr., Bochum, 4 Jahreszeiten
Jaeger, A., Hr., Gelsenkirchen, Prinz Nikolas
Jacques, L., Hr., Strassburg, Prinz Nikolas
Joseph, A., Hr., Frankfurt Grüner Wald
Joseph, B., Hr., Saarbrücken, Grüner Wald
Kaiser, S., Frl., Mainz Prinz Nikolas
Kalb, A., Hr., Frankfurt Europäischer Hof
Kalman, L., Hr., New York, 4 Jahreszeiten
Kanar, B., Hr., Nancy Hotel Happel
Kannenberger, M., Frl., Berlin Grüner Wald
Kemper, W., Hr., Elberfeld Grüner Wald
Kiss, J., Hr., Kaiserslautern, Seerobenstr. 3
Kluefer, M., Hr., München Viktoria-Hotel
Knoob, L., Hr. m. Fr., Royal
Krämer, F., Hr., Burgschwalbach, Stadt Em
Krenn, L., Fr. m. Kind, Wien, Adolfsallee 32
Kritschewsky, Hr. m. Fr., Köln, Taunusstr. 1
Kueker, A., Hr. m. Fr., Siegen Europ. Hof
Kühn, G., Hr., Berlin 4 Jahreszeiten
Kuhn, R., Hr., Mannheim Hansa-Hotel
Kuhn, W., Hr., Leipzig Europäischer Hof
Kusmaras, B., Hr. m. Fr., Kursesal
Wielandstr. 6
Lahr, Ph., Hr. m. Fr., Pfeddersheim
Landsberger, J., Hr., Hansa-Hotel
Leber, Hr. m. Fr., Bodenheim, Grüner Wald
Leckert, A., Hr., Bonn Grüner Wald
Lennartz, J., Hr., Köln Grüner Wald
v. Loen, H., Hr., Mainz Europäischer Hof
Looge, J., Hr., Neu York Rose
Löwenstein, B., Hr., Berlin Grüner Wald
Lucca, H., Hr., Remscheid, Z. Stadt Biebrich
Ludin, E., Hr. m. Fr., Grüner Wald

Karlshof
Metropole
Einhorn
Evang. Hospiz
Grüner Wald
Prinz Nikolas
Rüdesh. Str. 11
Bellevue
Zum Anker
Metropole
Hotel Bender
Zum Falken
Zum Anker
Royal
Hotel Berg
Einhorn
Grüner Wald
Hansa-Hotel
Eden-Hotel
Westminister
Grüner Wald
H. Vogel
Grüner Wald
Grüner Wald

Neumann, A., Hr. m. Begl., Dortmund
Hotel Nizza
Nieodem, E., Frl., Neersbach, Hotel Berg
Nohl, H., Hr., Solingen Grüner Wald
Obers, H., Hr., M. Gladbach Grüner Wald
Pallegrini, R., Hr. m. Begl., Central-Hotel
Pasowsky, M., Hr., Baden Hansa-Hotel
Pazocke, G., Hr. m. Fr., Baden-Baden

Peter, R., Hr., Baden-Baden Pariser Hof
Petroff, S., Hr., Sebastopol Metropole
Presber, M., Frl., Mainz Europäischer Hof
Raab, M., Frl., Kranach Mädchenheim
Rams, H., Hr., Krefeld Palast-Hotel
Raun-Dofart, L., Hr., Paris Prinz Nikolas
Rheine, L., Frl., Berlin Evang. Hospiz
Rhode, F., Hr., Zum Anker
Rinneberg, A., Hr., Paris Prinz Nikolas
Roberti, Hr. m. Fr., Hamburg, 4 Jahreszeiten
Röthel, A., Hr., Bischofsheim, Z. Schützenhof
Roether, K., Frl., Kranach Mädchenheim
Rosenthal, S., Hr., Villmar, Europäischer Hof
Rüdinger, H., Hr., Kissingen, Hansa-Hotel
Ruffing, K., Hr., Hamburg, Zum neuen Adler
Ruhe, H., Hr., Zum Anker

Saal, C., Hr., Altenburg Central-Hotel
Sardanki, V., Hr., Berlin Hotel Vogel
Schaffner, L., Hr., Kaiserslautern Einhorn
Schaumburger, B., Frl., Frankfurt, H. Happel
Scheid, O., Hr., Limburg Central-Hotel
Schienen, M., Frl., Simplizissimus
Schmidt, F., Hr., Düsseldorf Grüner Wald
Schmitz, L., Hr. m. Fr., Köln Parkhotel
Schmoll, C., Hr., Radesheim Reichspost
Schoemann, S., Hr. m. Sohn, Traben-Trarbach
Grüner Wald
Schöning, C., Hr., Strassburg Europ. Hof
Schröder, P., Hr., Lämlich Evang. Hospiz
Schulz, H., Hr., Frankfurt, Europäischer Hof
Schuster, H., Hr. m. Fr., Leipzig, Hansa-H.
Sehring, A., Frl., Langen Evang. Hospiz
Seiwert, F., Frl., Mainz Prinz Nikolas
Siegel, O., Hr., Nürnberg Hotel Vogel
v. Skalsky, A., Hr., Taunusstr. 9
Soupy, P., Hr. m. Fr., Belgrad, Central-H.
Sperrfeld, F., Hr. m. Fr., Erfurt, Hansa-H.
Speyer, W., Hr., Bamberg Hotel Berg
Spiegel, K., Hr., Düsseldorf Metropole

Lustig, B., Hr., Dortmund
Marcus, P., Hr., Köln
Marcus, 2 Hrn., Köln
Markovits, F., Frl., Budapest, Wellritzstr. 46
Marx, E., Hr., Köln
Maschler, M., Hr., Berlin
Mattern, J., Hr., Kaiserslautern, Metropole
Mehlstaub, J., Hr., Wien, Zimmermannstr. 4
Meyer, K., Hr., Köln
Muckenhaupt, Th., Frl., Adelheidstr. 12
Mühlischlegel, K., Hr. m. Fr., Esslingen

Müller, W., Hr., Düsseldorf Römerbad
Müller, P., Hr., Barmen Hotel Berg
Müller, K., Hr. m. Fr., Mainz, Hotel Vogel
Müller, A., Hr., Eltville Einhorn
Müller, W., Hr., Hannover Grüner Wald

Wegergasse 21
Englischer Hof
Englischer Hof
Wellritzstr. 46
Zum Anker
Hotel Berg
Zimmermannstr. 4
Grüner Wald
Adelheidstr. 12
Esslingen
Eden-Hotel
Römerbad
Hotel Berg
Hotel Vogel
Einhorn
Grüner Wald

Widriks, A., Frl., Eetland, Schierst. Str. 29
Wichl, M., Fr., Grafenberg, Hospiz z. hl. Geist
Wiener, A., Hr. m. Fr., Lodz Römerbad
Wilke, P., Hr., Stuttgart Europäischer Hof
Willard, A., Hr., Strassburg Palast-Hotel
Wille, G., J., Hr., Hersfeld, Zum Schützenhof
Winkler, W., Hr., Landau Karlsruh
Winterstein, J., Hr. m. Fr., Köln, Z. Anker
Wittmann, P., Hr., Assmannshausen
Europäischer Hof
Woeninger, P., Hr. m. Fr., Neuwied, H. Berg
Wolff, Th., Hr., Landau Palast-Hotel
Wolff, J., Frl., Jever Palast-Hotel
Wolf, R., Hr. m. Fr., Evang. Hospiz
Wolf, E., Fr., Zweibrücken Evang. Hospiz
Wolf, H., Hr., Frankfurt Weisse Lilien
Wolfer, A., Hr., Hamburg Central-Hotel
Wroblensky, J., Fr., Essen Hansa-Hotel
Wulff, F., Hr., Düsseldorf Hansa-Hotel

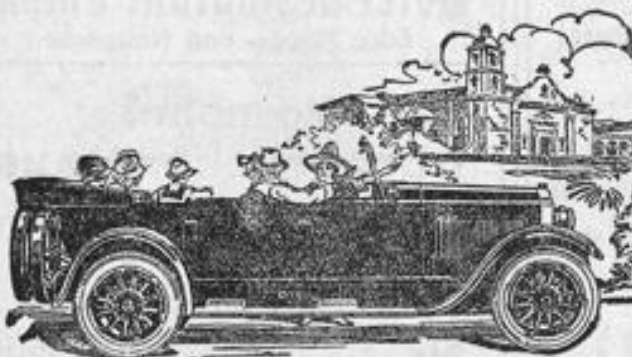
Spölgel, J., Hr., Düren Kölnischer Hof
Steinmetz, A., Hr., Solingen Karlsruh
Stern, J., Hr., Rheidt Grüner Wald
Strauss, C., Hr., Frankfurt Reichspost
Subervie, R., Hr. m. Fr., Höchst, Fr. Nikolas
Suckert, G., Frl., Neustadt Einhorn

Tellermann, J., Hr., Wegergasse 3
Tesini, E., Hr. m. Fr., Italien, Prinz Nikolas
Thomas, J., Hr., Krefeld Einhorn
Tremolier, V., Hr. m. Fr., Paris Kaiserbad
Uckermann, W., Hr., Mühlhausen, Taunus-H.
Ullrich, W., Hr., Essen Zur Stadt Biebrich
Ullner, W., Hr. m. Fr., Düsseldorf, 4 Jahresz.
Unkelbach, K., Hr., Limburg, Grüner Wald
Uriann, M., Frl., Bukarest, Saalgasse 24/26
Vanner, J., Hr., Nancy Zwei Böcke
Verstraete, K., Hr., Brüssel, Z. neuen Adler
Vesper, W., Hr., Barmen Grüner Wald
Vogler, A., Hr., Worms Zur Stadt Em
Wagner, W., Hr., Frankfurt, Evang. Hospiz
v. Waldenfels, B., Hr. m. Fr., Hilden

Wallerstein, J., Hr., Köln Grüner Wald
Weitmann, W., Hr. m. Fr., Hotel Berg
eWtheim, R., Fr. m. Enkelin, Apterode
Ritters Hotel
Widriks, A., Frl., Eetland, Schierst. Str. 29
Wichl, M., Fr., Grafenberg, Hospiz z. hl. Geist
Wiener, A., Hr. m. Fr., Lodz Römerbad
Wilke, P., Hr., Stuttgart Europäischer Hof
Willard, A., Hr., Strassburg Palast-Hotel
Wille, G., J., Hr., Hersfeld, Zum Schützenhof
Winkler, W., Hr., Landau Karlsruh
Winterstein, J., Hr. m. Fr., Köln, Z. Anker
Wittmann, P., Hr., Assmannshausen
Europäischer Hof
Woeninger, P., Hr. m. Fr., Neuwied, H. Berg
Wolff, Th., Hr., Landau Palast-Hotel
Wolff, J., Frl., Jever Palast-Hotel
Wolf, R., Hr. m. Fr., Evang. Hospiz
Wolf, E., Fr., Zweibrücken Evang. Hospiz
Wolf, H., Hr., Frankfurt Weisse Lilien
Wolfer, A., Hr., Hamburg Central-Hotel
Wroblensky, J., Fr., Essen Hansa-Hotel
Wulff, F., Hr., Düsseldorf Hansa-Hotel

Zimmermann, R., Hr., Leipzig, Evang. Hospiz
Zimmermann, A., Hr., Worms H. Happel
Zink, E., Hr., Hamburg Grüner Wald
Zwern, Ph., Hr., Wien Union

Spielwarehaus
Wiegel & Co.
Kleine Burgstr. 1
Bahnen



Probefahrten gerne gestattet.

Amerikanische
Buick - Automobile
Wunder der Technik und schönste Wagen der Welt!
In allen Ausführungen sofort lieferbar.
Alleiniger Bezirksvertreter:
Zivilingenieur LOUIS PFEIL, Wiesbaden
Friedrichstrasse 44 - Tel. 6201
Ausstellung / Reparaturen / Grosses Reserveteillager
bei postwendender Lieferung

H. HAAS
Vornehme
Herren-Schneiderel
TAUNUSSTRASSE 13, 1. Stock
Ecke Geisbergstrasse

Hotel und Badhaus
Weisse Lilien
Häfnergasse 8
Bekanntes Familien-Hotel
Volle Pension
einschl. aller Abgaben Mark 7.—
Täglich KÜNSTLER-KONZERT

Pension Villa v. d. Heyde
Gartenstrasse 3 — Telefon 264
Nahe Kurhaus und Theater. Schöne
Zimmer, bek. erstkl. Verpflegung von
6—8 Mk. einschl. Zentralheizung und
elektrisches Licht.

Guttman
Niederlassungen in:
München
Nürnberg
Augsburg
Würzburg
Frankfurt
Cöln
Duisburg
Wiesbaden

W
Erscheint 16
Bezugspreis
Einsende Name
In Fällen höherer
Anspruch auf
Nr. 314
Die Program
beli
Die
Ludwig Wap
einen Heiteren
„Lachen ist Leb
grossen Erfolg
torischen Kunst
besondere liegen
ist für Montag
anberaumt. W
war die Wieder
veranstaltung ei
sich dieselbe in
haben wird. D
Die Kurverv
der Kartenverka
eingesetzt hat.
spiel vor seiner
dürfte dieser be
Staatstheater vo
innerung sein.
Am Donner
kleinen Saal ein
logie, Handlese
deutung. Der V
das die Bevölk
bringt, einen sta
empfehl, die K
Theater
— Ueber d
Madame Butterf
Dienstag als „M
leisten wird, schre
Gastspiel folgende
eine überaus zier
stellerin von feiz
eine ausgezeichnet
Wohlant, aber auc
kleine niedliche P
sie spielte, wie g
schildern ist mit
„Nationalzeitung“
Sängerin folgende
gebildeten und au
als hätten wir d
Vorstellung findel
Stammreihe B sta
— Staatsthe
Kleinstädter“ ist m
und gelangt am S
bei aufgehoben
Drittes Z
Brahms-Abe
Johannes Bra
Konzertsälen hei
halten. Denen,
in welchen alles
greiflich über de
können, erschein
klassischen Zeit
ihren tief und in
Erdreich eines
Werke des Meis
das Programm d
op. 83 und die
erhabene, unverg
Fundamenten, an
noch Enkelgesch
ROTTERD
NEV
Elegante Gesell
Zeitgenosse 11. un
kein holländi